



SPD-FRAKTION IM STADTRAT FREISING
SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

An die Stadt Freising
Herrn Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher
Obere Hauptstr. 2
85350 Freising

Freising, den 28.12.2022

ANTRAG der SPD-Fraktion im Freisinger Stadtrat

Datengrundlage zur Konsolidierung des städtischen Haushalts

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Stadtratsfraktion beantragt, dass den Mitgliedern des Stadtrats für die im Laufe des Jahres 2023 anstehenden Beratungen der Vorschläge des "BKPV-Gutachten zur Haushaltskonsolidierung der Großen Kreisstadt Freising" und der Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushalts im Laufe des 1. Quartals 2023 eine tragfähige Datengrundlage zu folgenden Aspekten zur Verfügung gestellt wird:

(1) Einnahme – und Ausgabepositionen

Die Stadt Freising versorgt alle Mitglieder des Stadtrats mit Datenmaterial zu den wichtigen Einnahme- und Ausgabepositionen des Verwaltungs- (VW-HH) und des Vermögenshaushaltes (VM-HH). Das Datenmaterial wird in geeigneter Weise durch Schaubilder, Tabellen etc. veranschaulicht und deckt die Entwicklung seit 2008 ab für folgende Positionen:

VW-HH | Einnahmen: Gewerbesteuer
Grundsteuer A
Grundsteuer B
Einkommensteueranteil
Umsatzsteueranteil
Zweitwohnungssteuer
Hundesteuer
Zuführung aus dem VM-HH
Gebühren – Kindergärten
Gebühren – Kinderkrippen
Gebühren – Kinderhorte
Gebühren – Musikschule

Vorsitzender:

Peter Warlimont
Tannenweg 6 | 85354 Freising
☎ 08161/66389 | 0160/3758297
peter.warlimont@spd-stadtrat-freising.de

Sie erreichen uns außerdem unter:

Norbert Gmeiner
norbert.gmeiner@spd-stadtrat-freising.de
www.spd-stadtrat-freising.de

VW-HH | Ausgaben: Kreisumlage
Personalausgaben (inkl. Zahl der Beschäftigten/VZÄ)
Gewerbsteuerumlage
Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Gebäude + Grundstücke)
Zuführung an den VM-HH

VM-HH | Einnahmen: Zuführung aus dem VW-HH
Kredite
Zuweisungen für Investitionen

VM-HH | Ausgaben: Tilgung von Krediten
Zinsdienst für Kredite
Zuführung an den VW-HH

Schuldenstand: Entwicklung seit 2008

Allgemeine Rücklage: Entwicklung seit 2008

(2) Investitionsübersicht bis 2033

Rechtzeitig vor den Beratungen zum BKPV-Konsolidierungsgutachten legt die Stadt den Mitgliedern des Stadtrats eine Übersicht über die in den nächsten 10 Jahren anstehenden Investitionen (Pflichtaufgaben wie Schulen, Kita, Feuerwehr und weitere Investitionsfelder wie Straßenneubau, Innenstadtneugestaltung etc.) vor inkl.:

- Grobschätzungen zum Finanzvolumen der jeweiligen Investitionen
- Abschätzungen bzgl. zu erwartender Fördermittel und Förderzeiträume

(3) Freiwillige Leistungen

Spätestens zu den ersten Beratungen über das BKPV-Konsolidierungsgutachten erhalten alle Mitglieder des Stadtrats eine aussagekräftige Übersicht über die sog. freiwilligen Leistungen (inkl. Deckungsgrade).

Wenn es der bürokratische Aufwand erlaubt, umfasst die Datenaufstellung den Zeitraum seit 2008.

(4) Kontinuität der Datengrundlage

Immer rechtzeitig zu den Sitzungen im Rahmen der Haushaltsvorberatungen im Oktober sowie der Haushaltsberatungen (November/Dezember) im Finanzausschuss und schließlich im Stadtrat stellt die Stadt in den kommenden Jahren den Ausschuss- bzw. Stadtratsmitgliedern das fortgeschriebene, unter Nr. 1 aufgeführte Datenmaterial zur Verfügung.

Begründung:

Die Haushaltslage der Stadt Freising ist ernst – insbesondere der Verwaltungshaushalt, der zum dritten Mal in Folge nur durch eine Zuführung von Mitteln aus dem Vermögenshaushalt ausgeglichen werden konnte (üblicherweise läuft die Mittelzuführung andersherum), stellt Oberbürgermeister, Kämmerei und Stadtrat vor besondere Herausforderungen.

Für die Beratungen zur unumgänglichen Konsolidierung des Haushalts brauchen die Mitglieder des Stadtrats eine aussagekräftige und belastbare Datengrundlage, vor deren Hintergrund sie die verschiedenen Stellschrauben für die Haushaltskonsolidierung in Bezug auf ihre kurz-, mittel- und langfristige Wirksamkeit analysieren können.

Diese Analyse ist eine unabdingbare Voraussetzung für verantwortungsbewusste, durchdachte und wirksame Entscheidungen.

Mit kollegialen Grüßen,

Peter Warlimont

Norbert Gmeiner

Teresa Degelmann